

Hilton-Hotel, Istanbul : Ferien- und Touristenhotel mit 300 Zimmern = Hilton-Hotel, Istanbul : Hôtel de 300 chambres pour estivants et touristes = Hilton-Hotel, Istanbul : resort and tourist hotel with 300 rooms

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home :
internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **12 (1958)**

Heft 4: **Hotelbau = Hôtels = Hotels**

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-329735>

Nutzungsbedingungen

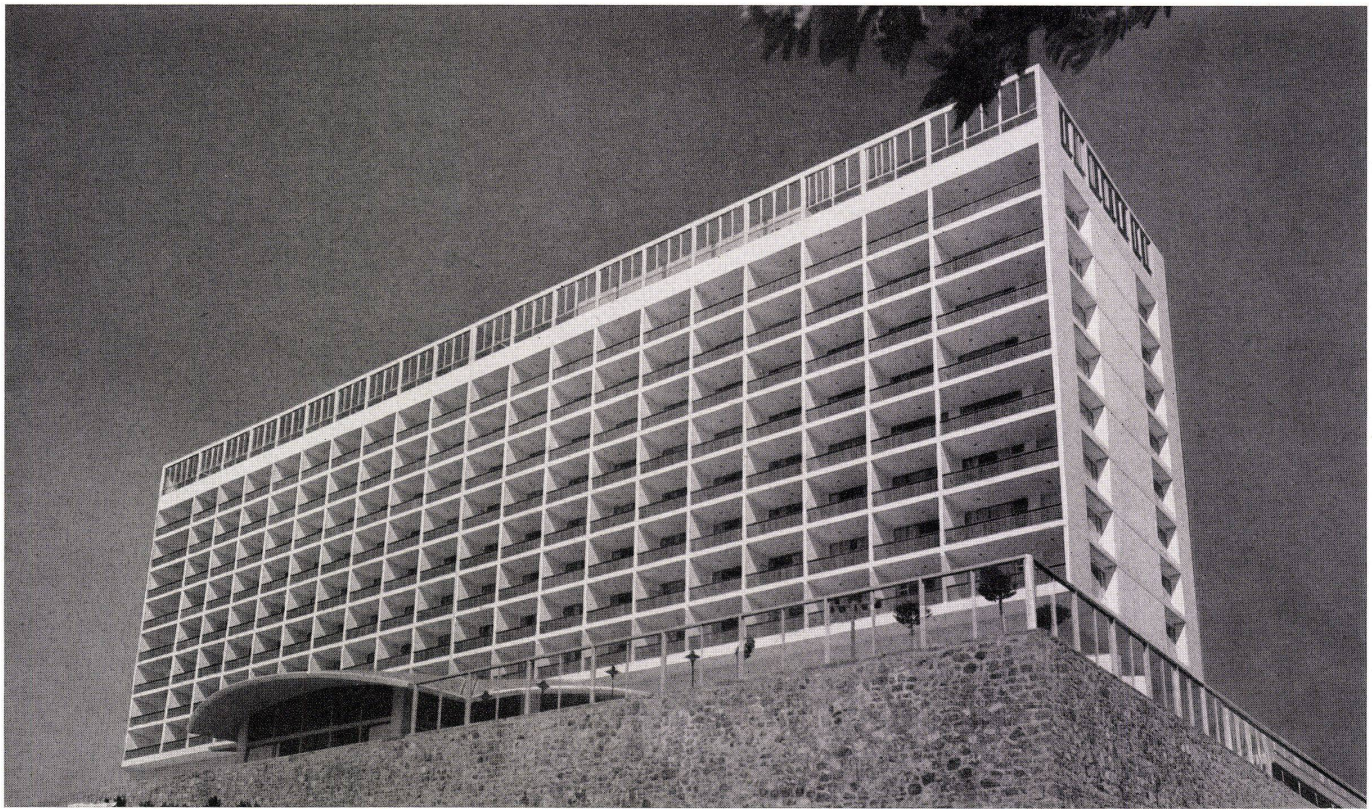
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Hilton-Hotel, Istanbul

Ferien- und Touristenhotel mit 300 Zimmern

Hôtel de 300 chambres pour estivants et touristes

Resort and tourist hotel with 300 rooms

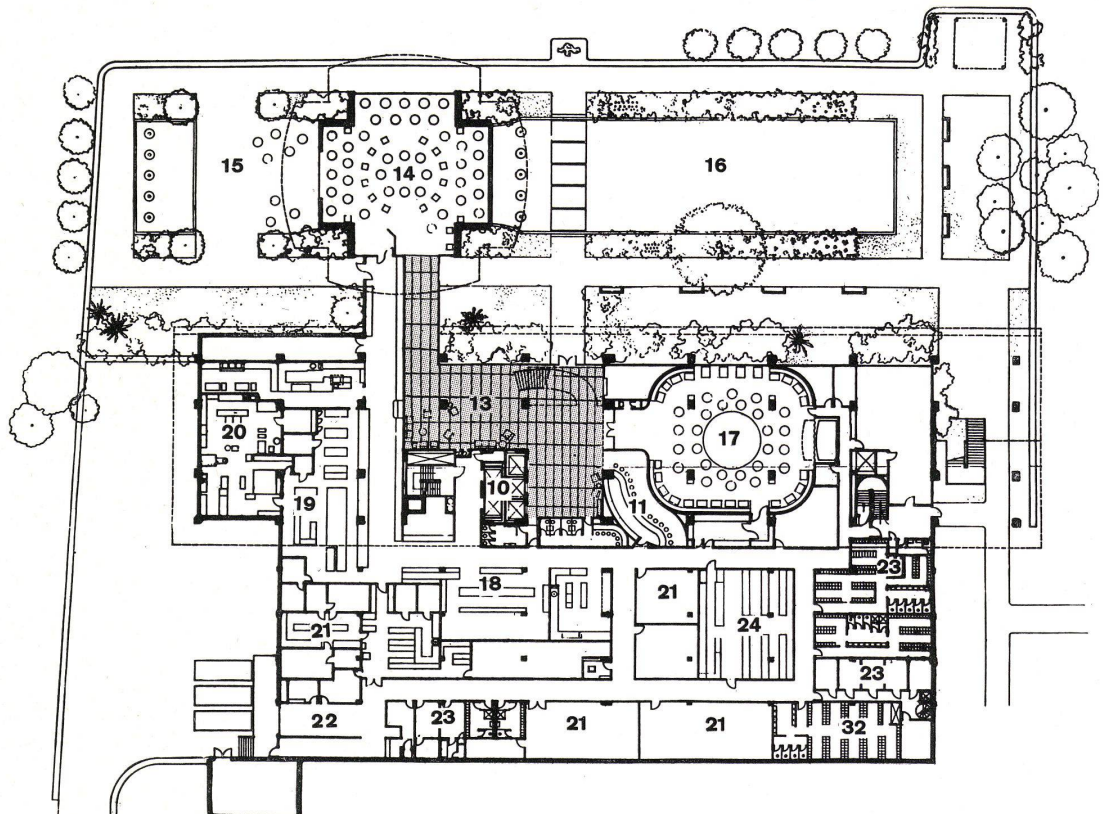
Architekten: Skidmore, Owings and Merrill,
New York

Unteres Terrassengeschoß 1:600.
Etage interieur de terrasses
Lower terrace-level

- 1 Haupteingang / Entrée principale / Main entrance
- 2 Läden / Magasins / shops
- 3 Coffee shop
- 4 Coiffeur / Hairdresser
- 5 Aufenthaltsräume / Salle de séjour / Lounge
- 6 Empfangshalle / Foyer / Lobby
- 7 Gartenhof / Cour-jardin / Patio
- 8 Reception / Réception / Reception
- 9 Verwaltung / Administration
- 10 Aufzüge / Ascenseurs / Elevators
- 11 Bar

Hauptfassade nach Südosten.
Façade principale vers le sud-est.
Southeast elevation.

- 12 Cocktail-Terrasse
- 13 Halle / Foyer
- 14 Speisepavillons / Pavillon-restaurant / Dining pavilion
- 15 Speiseterrasse / Terrasse-restaurant / Dining terrace
- 16 Planschbecken / Bassin / Wading pool
- 17 Speisesaal / Salle à manger / Dining room
- 18 Warme Küche / Cuisine chaude / Main kitchen
- 19 Kalte Küche / Buffet froid / Cold foods
- 20 Bäckerei / Boulangerie / Bakery
- 21 Vorratsräume / Provisions / Food storage
- 22 Warenlieferung/Réception de marchandises/Receiving
- 23 Personaltoiletten und Garderobe / Toilettes du personnel et vestiaire / Staff lockers and toilets
- 24 Personaleßraum / Salle à manger du personnel / Staff dining
- 25 Fremdenzimmer / Chambres d'hôtes / Guest rooms



Dieses Hotel gehört der Türkischen Republik und wird auf Grund eines 20jährigen Vertrages durch den Hilton-Konzern verwaltet. Es liegt auf einer Anhöhe gegenüber dem Heiligen Berg mit den berühmten Moscheen und dem alten Serail. Die Aussicht auf die historische Weltstadt und den Bosphorus bleibt jedem Gast dieses Hotels unvergänglich. Das Hotel ist ohne Rücksicht auf seine historische Umgebung kompromißlos neuzeitlich erbaut und sitzt wie ein Kristall über dem altstädtischen Baukonglomerat des alten Byzanz und späteren Konstantinopel. Wie seine Außenarchitektur ist auch seine Raumdisposition und Innenraumgestaltung von kristallinischer Einfachheit und Eleganz. Das Interieur ist farbig einheitlich: weiße Decken und dunkelfarbiges Naturholz mit Teppichen in beige und olivgrünen Vorhängen. Eine einzige, aber willkommene Konzession an das örtliche Kunsthandwerk zeigen einzelne große Wandflächen, die mit sehr schönen farbigen Fayenceplatten verkleidet sind. Nachts ist auf die künstliche Ausleuchtung der Räume verzichtet. Das Licht ist örtlich zentralisiert und gedämpft. Der große Innenraum erscheint dadurch visuell noch vergrößert.

Auch bei diesem Hilton-Hotel sind die Gesellschaftsräume in einem Flachbau entwickelt, der sich unter den hohen Baukörper einschleibt, wo Treppengalerien eine angenehme Raumverbindung mit den oberen Etagen vermitteln.

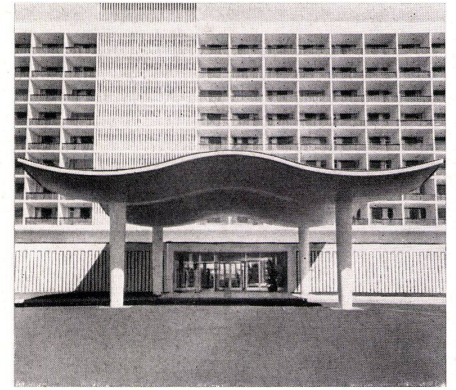
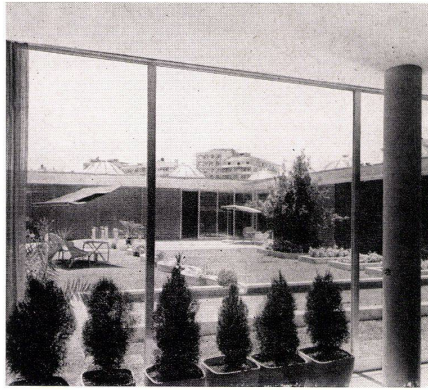
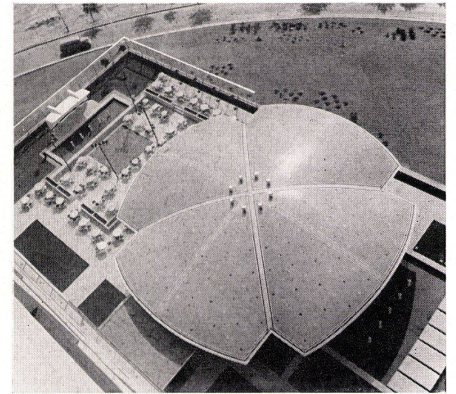
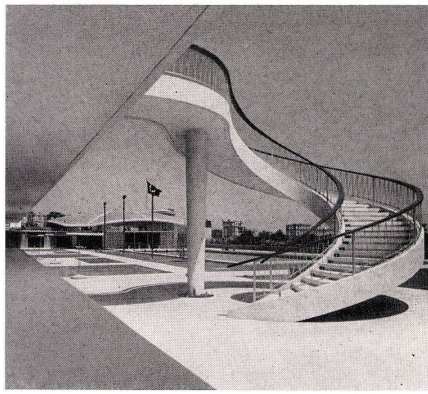
Die großzügige, zweistöckige Verkehrsanlage dient im Untergeschoß der Warenanlieferung und im Obergeschoß dem Gästeempfang. Die Eingangshalle ist sehr übersichtlich und von ausgezeichneter architektonischer Wirkung. Links liegen, in einem quadratischen Raumkomplex, vorn die Reception und hinter ihr die Verwaltungs- und öffentlichen Diensträume an einem internen und einem öffentlichen Korridor. Rechts gruppieren sich um einen offenen Gartenhof die Verkaufsläden, deren Umgang in die vordere große Hotelhalle führt. Die geschlossene intime Einbeziehung des kleinen Shopping Center in den Hotelraum ist von ganz besonderem Reiz. Am Kopf des Ladentraktes liegt, von der Hotelhalle direkt zugänglich, ein türkischer Kaffeeraum, wo eine Türkin in vornehmer Nationaltracht das schwarze Lebenselixier kredenzt. Der geräumigen Hotelhalle ist die »Cocktail terrace« vorgelagert, wo jedem neuen Gast von der Direktion ein spezieller Gratisdrink serviert wird.

Auf dem unteren Terrassengeschoß befinden sich die Restaurationsräume mit der Küche, d. h. der Speisesaal und ein Nightclub-Raum. Auf dem Dachgarten befindet sich in einem kleinen Kuppelraum eine exquisite Bar. Ferner verfügt das Hotel über Tennisplätze, einen Swimming Pool und neuerdings über ein Freilicht-Amphitheater.

Die großen Konstruktionshöhen der erdbebensicheren Eisenbetonkonstruktion beruhen auf einer notwendigen »Überdimensionierung« des Betons zwecks maximaler Einsparung der teuren Eisenarmierungen.

Der vertragsgemäß mit 80 Prozent türkischem Personal arbeitende, amerikanisch rationalisierte Betrieb stellt nicht nur an seinen schweizerischen Direktor, sondern auch an seine Klientelen respektable Anforderungen.

Die Gebäudekosten inkl. Einrichtung betragen 6 Millionen Dollar.



1
Aufstieg zur oberen Terrasse.
Accès à la terrasse supérieure.
Stair way to upper terrace.

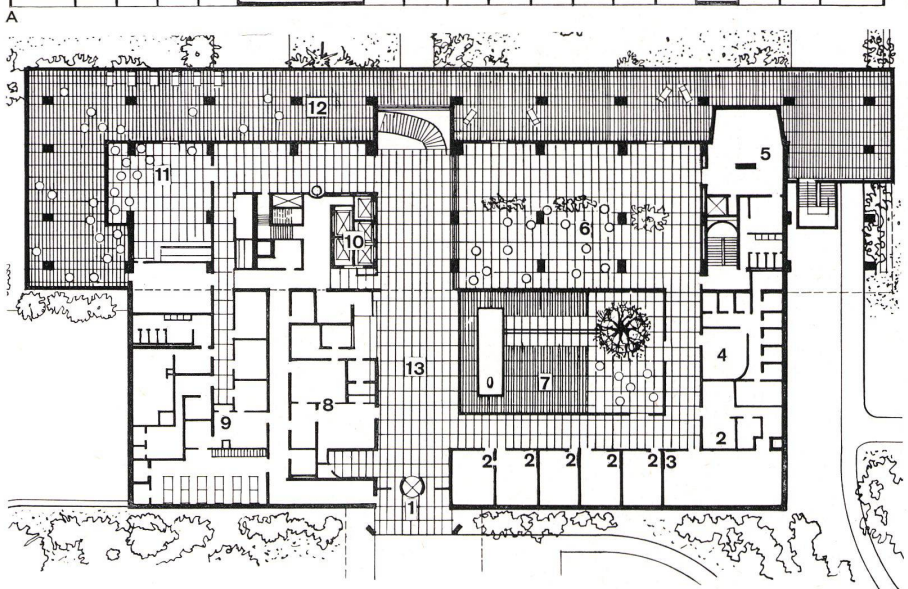
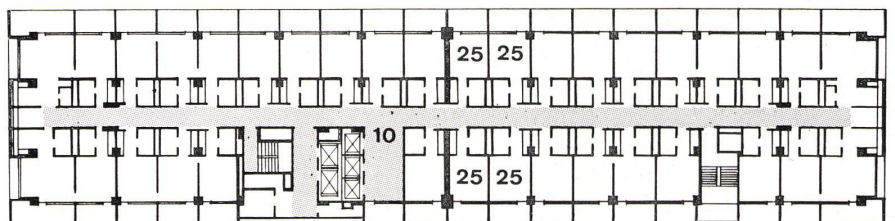
2
Aufsicht auf den Speisesaalpavillon mit Terrasse.
Vue due le pavillon-restaurant avec terrasse.
View of dining pavilion terrace.

3
Gartenhof.
Cour-jardin.
Patio.

4
Haupteingang.
Entrée principale.
Main entrance.

A
Grundriß eines typischen Obergeschosses 1:600 (Legenden Seite/Page 118).
Plan d'un étage supérieur type.
Typical Floor Plan.

B
Erdgeschoß-Grundriß 1:600 (Legenden Seite/Page 118).
Plan du rez-de-chaussée.
Ground-floor plan.



B